



Newsletter № 1 des AECC Deutsch

Oktober 2017

INHALT:

- 1. Das neue alte Österreichische Kompetenzzentrum für Deutschdidaktik / AECC Deutsch**
- 2. Veranstaltungen**
Vorschau / Rückblick
Gastvorträge
- 3. Lehrgänge und KooperationspartnerInnen**
- 4. Forschung und Entwicklung**
- 5. Aktuelle Publikationen**
- 6. Personelles**

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit diesem Newsletter möchten wir Sie sehr gerne wieder über aktuelle Entwicklungen am Österreichischen Kompetenzzentrum für Deutschdidaktik (AECC Deutsch) informieren. Thema ist zunächst ein Blick auf institutionelle und personelle Veränderungen in der Leitung des AECC Deutsch. Daran anschließend möchten wir über Veranstaltungen, Lehrgänge und Initiativen des AECC informieren und Sie sehr herzlich zu Veranstaltungen im Herbst/Winter 2017/18 einladen.

Ein Überblick informiert Sie über die Aktivitäten am Kompetenzzentrum, über aktuelle Forschungsprojekte, Kooperationen und Publikationen und abschließend noch über weitere personelle Veränderungen.

Ihre Aufmerksamkeit möchten wir insbesondere auf unsere Jubiläumstagung „*Wer darf hier sagen? – sprache macht bildung*“ am 28. Februar und 1. März 2018 an der Alpen-Adria-Universität lenken.

Wir würden uns über Ihr Interesse an dieser Veranstaltung sehr freuen.

Gerne möchten wir Sie auch einladen, unsere neu gestaltete [Webseite](#) zu besuchen.

Wir wünschen Ihnen eine informative Lektüre!

Ursula Esterl

Für das Team des Österreichischen
Kompetenzzentrums für Deutschdidaktik / AECC Deutsch

IMPRESSUM:

Österreichisches Kompetenzzentrum
für Deutschdidaktik / AECC Deutsch
Institut für Germanistik^{AECC}
Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
Universitätsstraße 65-67
9020 Klagenfurt am Wörthersee
Tel.: ++43/(0)463/2700-2728
Mail: iris.fischer@aau.at
Erstellt durch Mag.^a Ursula Esterl

1. Das neue alte Österreichische Kompetenzzentrum für Deutschdidaktik / AECC Deutsch

Das Österreichische Kompetenzzentrum für Deutschdidaktik / AECC Deutsch wurde im Jahr 2006 gegründet und feierte somit im Jahr 2016 sein 10-jähriges Bestehen. Nach einigen Jahren als eigenständiges Institut für Deutschdidaktik wurde das AECC Deutsch mit 1. Januar 2017 mit dem Institut für Germanistik^{AECC} fusioniert und ist nun dort als Abteilung für Fachdidaktik/AECC Deutsch institutionell verankert. Höchst bedauerlich ist es, dass im Zuge dessen die beiden deutschdidaktischen Professuren auf nur eine reduziert wurden. Herr Assoc.Prof. Mag. Dr. Jürgen Struger hat in dieser ersten Phase die Funktion des Leiters der Abteilung Fachdidaktik und des stellvertretenden Institutsvorstands sowie des stellvertretenden Studienprogrammleiters am Institut für Germanistik^{AECC} übernommen. Die Kernaufgaben des AECC Deutsch sind von dieser Veränderung nicht betroffen – seine MitarbeiterInnen beschäftigen sich weiterhin mit Forschung und Lehre zu den Belangen der Deutschdidaktik, insbesondere mit der Ausbildung angehender DeutschlehrerInnen im Verbund Süd-Ost und mit der österreichweiten Fort- und Weiterbildung aktiver Deutschlehrkräfte.

Mit 1. Oktober 2016 wurde Herr Univ.-Prof. Dr. Werner Wintersteiner, Gründer des AECC Deutsch und erster Professor für Deutschdidaktik in Österreich, pensioniert. Seine Abschiedsvorlesung fand am 18. November 2016 unter dem Titel „*Wir [und die] Barbaren. Literatur als Analyse der gesellschaftlichen Realität*“ statt. Das Team des AECC möchte sich beim ihm sehr herzlich für seine Aufbauarbeit und seinen Einsatz für die Belange der Deutschdidaktik an der AAU, aber auch weit darüber hinaus bedanken. Wir wünschen ihm weiterhin alles Gute für seine überaus zahlreichen Aktivitäten!

Die Professur für Deutschdidaktik wurde mit 1. April 2017 mit Herrn Univ.-Prof. Mag. Dr. Markus Pissarek neu besetzt. Wir heißen ihn am AECC Deutsch sehr herzlich willkommen. Herr Professor Pissarek hat bereits zahlreiche Aufgaben am AECC Deutsch übernommen, seine Arbeits- und Forschungsschwerpunkte sind: Fachspezifische Lehrerprofessionalität, fachdidaktische Kompetenzmodellierung, literarisches Lernen, Sprachbewusstheit und Lesekompetenzforschung.

Über die Aktivitäten des AECC Deutsch in den letzten Jahren informiert auch der [5-Jahresbericht 2012–2016](#), der soeben erschienen ist und zum Download bereitsteht.

2. Veranstaltungen

Vorschau

- **Antrittsvorlesung von Herrn Univ.-Prof. Mag. Dr. Markus Pissarek (31.10.2017)**
Die Antrittsvorlesung von Herrn Univ.-Prof. Mag. Dr. Markus Pissarek „*Sie war für mich von Anfang an so wundervoll gewesen. Sie lernte mir das Schreiben und sie lernte mir das Lesen.*“ – *Die Deutschlehrerin als Expertin*“ findet am 31. Oktober 2017, um 17.00 Uhr im Lakeside Park, Haus 11, Raum Leibniz statt. Anmeldung erbeten: marlene.starc@aau.at

- Kärntner Lesetag (14.11.2017)**
Wort.Worte.Wörter – Eine Entdeckungsreise in die Welt der Sprache.
 Das AECC Deutsch beteiligt sich am Kärntner Lesetag (14.11.2017, 9.00-11.30 Uhr, AAU), der jährlich vom Landesjugendreferat Kärnten und der Stadtbücherei Wolfsberg organisiert wird, mit einem Workshop zu Agnès Lestrades „*Die große Wörterfabrik*“. Darin wird den teilnehmenden Kindern ein komplexes Thema nähergebracht: die Macht von Sprache und die Kraft der Worte. Gemeinsam mit den Kindern wird in verschiedenen aktivierenden Stationen über die Wertigkeit von Worten und Wörtern und über sprachliche Machtverhältnisse nachgedacht, diskutiert und das Thema produktiv und spielerisch erarbeitet.
- Buchpräsentation „ide“ 1/2017 (24.11.2017)**
„Migration als Herausforderung. Chance für die Schule“ (24.11.2017, 18.30 Uhr, Universität Wien, Hörsaal 34). Präsentation des „ide“-Heftes 1-2017 „*Menschen gehen. Flucht und Ankommen*“, hg. von Werner Wintersteiner (AECC Deutsch) und Sabine Zelger (Universität Wien) als Thema des Deutschunterrichts.
- Jubiläumstagung (10 + 2 Jahre AECC Deutsch) (28.2.-1.3.2018)**
 Jubiläumstagung der Abteilung Fachdidaktik/AECC Deutsch am Institut für Germanistik^{AECC} an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt (28.2.-1.3.2018): „*Wer darf hier [REDACTED] sagen? – sprache macht bildung*“. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Rückblick

- Kick-Off-Veranstaltung mit dem neuen Netzwerk der Kooperationsschulen an der AAU Klagenfurt (16.10.2017)**
 Um gemeinsame schulbezogene Forschungsprojekte mit Publikationsabsicht unter Einbindung von LehrerInnen, WissenschaftlerInnen, StudentInnen und SchülerInnen durchführen zu können, wurde an der AAU das [Netzwerk der Kooperationsschulen](#) ins Leben gerufen. Die Kick-Off-Veranstaltung an der AAU war sowohl von Universitätsseite als auch von Schulseite sehr gut besucht. Nachdem zahlreiche konkrete Projektvorschläge und noch lose Projektideen aus den unterschiedlichsten Bereichen vorgestellt worden waren, fand man sich in Gruppen zusammen. Das AECC Deutsch wird mit einem Projekt zum Argumentieren in der Sekundarstufe I und II mit den Schulen kooperieren sowie weiterhin die Übergangsstufe an der WIMO begleiten.
- Symposium Renate Welsh (Graz, 12.10.2017)**
 Beim Symposium „Renate Welsh und ihre Texte – Literatur für den Unterricht“ anlässlich des 80. Geburtstags der Autorin, das am 12. Oktober 2017 an der Pädagogischen Hochschule Steiermark, Graz, stattfand, hielt Frau Assoc.Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Nicola Mitterer den Vortrag „*Auf eine Geschichte antworten bedeutet fragen – Überlegungen zur responsiven Literaturdidaktik am Beispiel ausgewählter Texte von Renate Welsh*“.

- **Literaturtagung (St. Pölten, 29.-30.9.2017)**

Im Rahmen der 57. Tagung der Reihe ^{Mittel}LiteraturPunkt präsentierten LiteraturwissenschaftlerInnen, DidaktikerInnen, Literaturschaffende und SchulbuchautorInnen ihre heterogenen Zugänge zum Thema „*Vom Krankmelden und Gesundheitschreiben. Literatur und/als Psycho-Soma-Poetologie?*“ – mit einer besonderen Fokussierung auf die Literatur und auf die literarische Bildung. Viele weitere Hinweise, Informationen und Nachlesen finden Sie in Kürze auch auf der neu gestalteten Webseite zur Literaturtagung.

- **40-Jahr-Jubiläum der Fachzeitschrift „ide. informationen zur deutschdidaktik“ (8.5.2017)**

Mit der Veranstaltung „*VierzigPLUS. Horizonte der Deutschdidaktik am AECC Deutsch*“ wurde das 40-jährige Bestehen der deutschdidaktischen Fachzeitschrift „*ide. informationen zur deutschdidaktik*“, die am AECC Deutsch (ARGE Deutschdidaktik) herausgegeben wird, gefeiert.

Gastvorträge

- Im Rahmen des IMST-Fachdidaktiktages am 27. September 2017 referierte Prof. Franz Billmayer (Mozarteum Salzburg) über „*Visuelle Kommunikation. Die neue Kulturtechnik als Herausforderung für die Schule*“. Dabei wurde die Bedeutung der visuellen Seite multimodaler Kommunikation als zentrale Kulturtechnik hervorgehoben, für deren Bewältigung in der Schule konkrete Kompetenzen aufgebaut werden müssen.
- Für einen Gastvortrag mit dem Titel „*Sehr aufschlussreich für uns Lehrer war, dass wir Rechtschreibung, Satzbau und Grammatik bei der Überprüfung und Auswertung der Schreibleistungen rausnahmen.*‘ Zur Validierung eines Diagnoseinstruments zur Messung der Textqualität narrativer Texte“ kam Johannes Wild von der Universität Regensburg am 6. Juli 2017 ans AECC Deutsch. Er stellte forschungstheoretische Probleme bei der Konzeption und Validierung schreibdidaktischer Messinstrumente vor, die komplexe Dimensionen narrativer Texte erfassen.

3. Lehrgänge und KooperationspartnerInnen

- **Universitätslehrgang „Pädagogik und Fachdidaktik für LehrerInnen (PFL): Sekundarstufe Deutsch“**

In den Jahren 2015–2017 wurde am AECC Deutsch in Kooperation mit dem Institut für Germanistik und der Pädagogischen Hochschule Kärnten ein österreichweiter *PFL-Lehrgang für DeutschlehrerInnen der Sekundarstufe* durchgeführt, der am 21. November 2017 mit der Zertifikatsverleihung an die TeilnehmerInnen abgeschlossen wird. Für das WS 2018/19 ist der Start eines weiteren PFL-Lehrgangs für DeutschlehrerInnen geplant, zu dem Sie sich im Frühjahr 2018 anmelden können. Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

- **Kooperation mit IMST und RECC Literacy**

Das sehr erfolgreiche IMST-Themenprogramm „*Schreiben, Lesen, Literatur – differenziert, kompetenzorientiert, fächerübergreifend*“, das vom AECC Deutsch in Kooperation mit der PH Kärnten (RECC Literacy) durchgeführt wurde, wurde zu unserem Bedauern mit dem Schuljahr

2016/17 eingestellt. Die Projektberichte aus den sieben Jahren des Themenprogramms sind nachzulesen auf dem [IMST-Wiki](#). Im Zuge der Begleitforschung wurden über 100 Projektberichte mit Blick auf die Kompetenzen Lesen und Schreiben ausgewertet. Die dadurch gewonnenen Daten werden zu Publikationen herangezogen, stehen aber auch für Bachelor-Arbeiten bereit.

- **Kooperationsschulen**

Das AECC Deutsch ist stets um den Austausch zwischen Theorie und Praxis bemüht und steht mit zahlreichen Schulen in fachlichem Austausch. Die Zusammenarbeit wird auch seitens der AAU durch den Abschluss einer auf vorerst vier Jahre festgelegten Kooperationsvereinbarung mit fünf Klagenfurter Schulen unterstützt. Am 28. September 2017 fand der feierliche Auftakt, am 16. Oktober 2017 die Kick-Off-Veranstaltungen zur Projekt-Anbahnung an der AAU statt.

4. Forschung und Entwicklung

- Univ.-Prof. Dr. Markus Pissarek knüpft in seiner Forschungstätigkeit an der AAU an Projekte, die bereits an der Universität Regensburg durchgeführt wurden, an. Neue Forschungs- und Beratungsprojekte mit dem BMB, dem BIFIE und den Kooperationsschulen der AAU wurden bereits begonnen oder befinden sich in der Phase der Konzeptionierung.
 - FALKO („Fachspezifische Lehrerkompetenz“) – Abschluss der Hauptprojektphase des interdisziplinären [Forschungsprojekts](#) (Deutsch, Englisch, Latein, Physik, Musik, Religion und Pädagogik): [Publikation](#) zur Entwicklung und Konstruktvalidierung der Erhebungsinstrumente, Publikation der Items, der Daten, Auswertung samt Meta-Analyse über sechs Fächer hinweg.
 - Konzeptualisierung einer länderübergreifenden (Bayern, Thüringen, Österreich) Längsschnitterhebung als Nachfolge des FALKO-Projekts mit dem Ziel, den Wissenszuwachs in den verschiedenen Ausbildungsphasen und -systemen zu untersuchen.
 - [RATTE](#) („Regensburger Analysetool für Texte“): (Weiter-)Entwicklung eines Software-Tools auf Java-Basis zur Ermittlung von Textschwierigkeit, das neben den gängigen oberflächenorientierten Lesbarkeitsindizes auch semantische Maße erfassen soll.
 - Wissenschaftliche Begleitung des [BMB-Projekts „Grundkompetenzen absichern“](#) in Beiratsfunktion.
 - (mit Katharina Perschak): Entwicklung und Evaluation eines medienintegrativen Trainings zum mündlichen Argumentieren in Kooperation mit Kärntner Schulen der Sekundarstufe; Begleitforschung.
- Assoz.Prof. Dr. Jürgen Struger widmet sich der schul- und unterrichtsbezogenen Forschung.
 - Vorbereitung, Durchführung und wissenschaftliche Begleitung eines Projekts zur Entwicklung von Bildungsstandards zur Sprachbewusstheit auf der Schulstufe D8 in Kooperation mit dem BIFIE (mit Markus Pissarek, Ursula Esterl und Katharina Perschak)
 - Vorbereitung, Konzeptionierung und Durchführung des Projekts „Textsortenkonstitutive Merkmale“ (mit Ulrike Krieg Holz, Günther Sigott und Hermann Cesnik)
 - Vorbereitung und teilweise Neukonzeption des Lehrgangs „PFL Deutsch“ (mit Markus Pissarek und Gerhild Zaminer)

- Folgeprojekt NAWISKRIPT zur Beforschung der Wirkung von Schreibinterventionen in den naturwissenschaftlichen Fächern (mit Artur Habicher, PH Tirol)
- Ass.Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Hajnalka Nagy befindet sich derzeit in ihrer Qualifizierungsphase und beschäftigt sich intensiv mit dem Thema ihrer Habilitation „*Kulturen des Erinnerns in Literatur und Unterricht*“.
- Univ.Do. Mag. Dr. Artur Boelderl arbeitet in Fortführung seiner literaturtheoretischen Studien an einer Neukonzeption von Literaturdidaktik im Kontext des gegenwärtigen Kompetenzorientierungs-Ansatzes, die neben der vorwiegend beachteten *Problemlösungs-* auch die für geisteswissenschaftliche Fächer und literarisches Lernen zumal besonders wichtige *Problemfindungs-*kompetenz berücksichtigt. Im Zusammenhang mit seiner Kuratorentätigkeit für das Internetportal [MUSIL ONLINE](#) bemüht er sich um eine Stärkung des bei vergleichbaren digitalen Editionen inexistenten oder bestenfalls schwach ausgeprägten Aspekts der Literaturvermittlung.

5. Aktuelle Publikationen (Auswahl)

- Nicola Mitterer: [Das Fremde in der Literatur. Zur Grundlegung einer responsiven Literaturdidaktik](#). Bielefeld: Transcript 2016
- Nicola Mitterer, Hajnalka Nagy, Werner Wintersteiner (Hg.): [Die Ansprüche der Literatur als Herausforderung für den Literaturunterricht Theoretische Perspektiven der Literaturdidaktik](#). Frankfurt/M.: Peter Lang 2016 (= Beiträge zur Literatur und Mediendidaktik, Bd. 34)
- Jürgen Struger: [Wissen sichtbar machen. Elemente und Rahmenbedingungen einer epistemisch orientierten Schreibdidaktik](#). Innsbruck: StudienVerlag 2017 (= ide-extra, Bd. 21)
- Nicola Mitterer, Florian M. Auernig, Andreas Hudelist (Hg.): [IchErzählungen. Narrative Identitäts/De/Konstruktionen](#). Innsbruck: StudienVerlag 2017 (= Schriftenreihe Literatur, Bd. 29)
- Besonders hervorheben möchten wir noch unsere Zeitschrift „*ide. informationen zur deutschdidaktik*“, zum Nachlesen [hier](#).
- Kürzlich erschienen ist das „ide“-Heft 3-2017 „[Kultur des Performativen](#)“ (hg. von Andreas Hudelist, Universität Klagenfurt, und Stefan Krammer, Universität Wien), in Vorbereitung ist Heft 4-2017 „*Lehren und Lernen im Deutschunterricht*“ (hg. von Gerda Kysela-Schiemer und Elfriede Witschel, PHK).
- Das Sonderheft der Zeitschrift „ide“ „[Orientierungen für den Deutschunterricht](#)“ (2016), hg. von Ursula Esterl und Werner Wintersteiner (AAU, AECC Deutsch), mit einer Auswahl an Beiträgen aus der Zeitschrift zu unterschiedlichen Themenbereichen, steht zum Kennenlernen als online-Download gratis zur Verfügung.

6. Personelles

- Mit 31. März 2017 endete die Tätigkeit von Frau Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Margit Böck am AECC Deutsch. Wir danken für ihren Einsatz und wünschen alles Gute für ihre neuen Aufgaben.
- Frau Assoc.Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Nicola Mitterer ist aktuell karenziert. Wir gratulieren zur Geburt ihres Sohnes. Die Karenzvertretung hat Herr Univ.Do. Mag. Dr. Artur Boelderl übernommen, der das Team im Bereich Literaturdidaktik unterstützt.
- Frau Ass.Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Hajnalka Nagy ist aus dem Karenzurlaub zurückgekehrt und widmet sich in ihrer Forschung wieder dem Bereich der Literaturdidaktik.
- Frau Mag.^a Katharina Perschak hat das Team des AECC bereits seit April 2016 durch ihre redaktionelle Tätigkeit bei der Zeitschrift „ide“ unterstützt. Am 1. Oktober 2017 hat sie ihre Stelle als Universitätsassistentin angetreten.
- Frau MMag.^a Sabine Profanter hat das Team verlassen, auch ihr gratulieren wir herzlich zur Geburt ihres Sohnes und danken für die gute Zusammenarbeit. Ihre Stelle im Ausmaß von 25% hat Frau Mag.^a Barbara Klema übernommen, die nun als dienstzugeteilte Lehrerin ihre Unterrichtserfahrung insbesondere im Bereich der Mehrsprachigkeit einbringt.
- Frau Mag.^a Gerhild Zaminer wird künftig nur noch im Bereich des PFL-Lehrgangs am AECC Deutsch mitarbeiten, ihre Stelle als dienstzugeteilte Lehrerin übernimmt Frau Mag.^a Manuela Kapeller mit dem Arbeitsschwerpunkt Pädagogisch-praktische Studien (PPS).
- Herr Mag. Andreas Hudelist und Herr MMag. Dr. Florian Marlon Auernig haben ihre Tätigkeit am AECC Deutsch beendet. Wir danken ihnen für ihre wertvolle Unterstützung und wünschen ihnen alles Gute für ihre neuen Aufgaben.
- Im WS 2017 unterstützen uns auch die Studienassistentinnen Frau Sabine Ebner und Frau Christina Stückler.

Wir danken den ausgeschiedenen KollegInnen für ihre engagierte Arbeit am AECC Deutsch und heißen die neuen MitarbeiterInnen herzlich willkommen.